

wien, 26.3. (apa) zu demonstrationsflügen in wien sind leitendeherrn der nord aviation paris mit ihrem kurzstrecken-turboprop-flugzeug super broussard gekommen, das der aua fuer den inneroesterreichischen flugverkehr vorgefuehrt und als spaeterer ersatz fuer die ab 1. mai d.j. zum einsatz kommenden dc 3 angeboten wird.

die vorteile dieser maschine liegen, wie der oesterreichische vertreter der nord aviation, generalkonsul hild, heute in einer pressekonferenz ausfuehrte, in der einfachheit, der grossen wirtschaftlichkeit, den geringen wartungskosten und in den hervorragenden start- und landeeigenschaften. die betriebskosten sollen auf grund der durchgefuehrten untersuchungen pro passagierkilometer nicht mehr als 28 groschen betragen und wuerden damit weit unter den betriebskosten der dc 3 liegen. die super broussard bietet 26 bis 29 passagieren platz, fliegt aber bereits bei einem auslastungskoeffizienten von 43 prozent, d.h., mit 11 bis 12 fluggaesten an bord kostendeckend. der kabinenraum kann durch schiebewaende je nach bedarf zugunsten des frachtraumes verkleinert werden. der preis dieses mit druckkabinen ausgestatteten flugzeuges wuerde sich auf etwa 11 bis 12 mill s stellen. gespraech mit der aua-leitung ueber den eventuellen ankauf der super broussard, die in frankreich und norwegen bereits seit monaten im einsatz steht, sind fuer heute oder morgen vorgesehen japan hat eine option von zwei dieser flugzeugtypen erworben, mit portugal, spanien, den usa und kanada sind verhandlungen im gange und australien wurden 50 super broussard angeboten.

die vom staat kontrollierte nord aviation paris beschaeftigt zurzeit in vier werken etwa 9.000 personen, und zwar in den abteilungen fuer zivil- und militaerflugzeuge sowie fuer den raketenbau. (schluss)+po 1400 +